

Mittwoch 26. September 2007

Der Tag begann heute ich super. Bis vor das Hotel verlief alles so wie sonst auch immer. Im Hotel wollte ich dann Geld abheben, da ich hier wußte das meine Karte funktioniert. Und was ist passiert? Die Karte wurde eingezogen bzw. der Automat ist runter gefahren und meine Karte nicht mehr ausgespuckt. Nicht noch ein Problem mit meiner Scheckkarte. Erst mal ruhig bleiben und überlegen. Also hab ich meine chinesischen Kontakte angerufen. Zuerst hab ich nur Lisa erreicht, die zumindest klären konnte, wann ich meine Karte wieder bekomme. Li Ang hat die ganze Sache dann auch noch einmal in die Hand genommen. Kurz darauf hatte ich auch wieder meine Karte. In einer Bank konnte ich dann endlich Geld abheben.

Im Büro war nach wievor der Server nicht erreichbar und somit mußte ich mich mit anderem Geschäft eindecken. Zum Glück gab es ein von ein paar Dateien Sicherheitskopieen, so dass ich damit arbeiten konnte bis es dann endlich in Richtung Stadion ging.

Mit meinem Betreuer der heute auch mit dabei war bin ich vorher noch zum Essen gefahren. In diesem Burgerrestaurant waren wir auch schon beim letzten Spiel. Diesmal bekamen wir sogar alles was wir bestellt haben.

Gut gestärkt ging es ins Stadion. Keiner hatte Anstalten gemacht wegen meiner Angelrute. Im zusammengefahrenen Zustand sieht dies ehr aus wie ein Knüppel. Im Block, wo schon der Rest meiner Kollegen waren hab ich dann die Fahne ganz ausgefahren. Freu freu. Sah richtig toll aus. Doch die Freude wehrte nur kurz. Ein paar Ordner baten uns die Fahnen auf 1,5m zu kürzen. Wie plötzlich gibt es so eine Regelung. Die vier Spiele zuvor hat sich niemand um irgendwelche Dinge gekümmert und auf einmal wurde hart durchgegriffen. Zum Glück hatten wir keine Bengalischen Feuer dabei sonst hätte es richtig Ärger bekommen. Da die anderen Bambusstöcke hatten wurden diese kurzer Hand gekürzt. Bei mir ging dann die Diskussion los, weil ich ja meine Fahne wieder größer machen konnte. Die Diskussion ging dann einige Minuten und irgendwie war man sich einig. Mittlerweile kamen eine ganze Menge Chinesen zu uns, die alle ein Foto von uns machen wollten. Dann ging das Spiel los und wir haben uns alle hingestellt. Keine zwei Minuten standen die Ordner wieder da und ermahnten uns, dass wir uns hinsetzen sollen. Wir sind aber stehen geblieben und die Sache war dann irgendwann mal erledigt. Deutschland hat dann noch vor der Halbzeit ein Tor geschossen.

In der Halbzeit haben sich dann noch weitere Mitarbeiter in unseren Block geschleust und andere Deutsche Fans die momentan in Tianjin leben sind auch hinzu gekommen. Wo anderes sei anscheinend die Stimmung nicht zu gut. Und wieder kam ein Chinese nach dem andren und wollte ein Foto von uns machen. Dies ging bis kurz nach dem Wiederanpfiff des Spiels. Deutschland hatte dann 3:0 gewonnen und die Stimmung im Block war hervorragend. Nach dem Abpfiff des Spiels ging das selbe Spiel von vorne los mit dem Blitzlichtgewitter. Man ist kaum vorwärts gekommen. Jetzt weiß man in etwa wie sich ein Star fühlen muss. Für einen Abend ist das ganz nett, aber so was auf Dauer lieber nicht.

Zu Hause habe ich gleich mal das Internet nach Bildern vom Spiel durchforstet und bin auch fündig geworden auf ein paar Seiten. Hat sich also der ganze Aufwand doch gelohnt. Welcher Aufwand? Das entnimmt man auf meiner Bildergalerie vom Fußball.